

© Hertha Hurnaus

Holzwohnbau Seestadt Aspern

Maria-Tusch-Straße 6
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Berger Parkkinen + Architekten
querkraft architekten

BAUHERRSCHAFT
EBG

TRAGWERKSPLANUNG
Lackner & Raml

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
idealice Landschaftsarchitektur

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
21. September 2016

Die Anlage mit insgesamt 213 Wohnungen und acht Geschäften scheint aus einer Gruppe einzelner Holzhäuser zu bestehen, die als schlanke und kompakte Einzelkörper erkennbar sind. Sieben Bauteile mit bis zu sieben oberirdischen Geschossen sowie einer Tiefgarage umfassen das Herz der Anlage, den Innenhof, der als halböffentliche Zone an die Fußgängerzone angebunden ist. Dieser „Canyon“, ein Platz mit unterschiedlichen Höhenniveaus und Sitzstufen im Herzen der Anlage, dient als Begegnungsraum und Jugendspielplatz. Die Sockelzone steht diversen Nutzungen offen: Gewerbe, Wohnraumergänzungsflächen, Gemeinschaftsräume und Atelierwohnungen finden hier Platz. Die zweigeschossigen Maisonette-Einheiten der Sockelzone sind drei Meter von der Straße abgerückt.

Weit auskragende Loggien und Balkone aus Beton prägen das Erscheinungsbild der Wohnanlage und bilden einen starken Kontrast zur Lärchenschalung. Holz spielt die Hauptrolle und kommt bei den Außen–, Wohnungs- und Raumtrennwänden zum Einsatz. Die Holzfertigteilwände wurden unter Verwendung von heimischem Holz, Holzwerkstoffen und dem Dämmstoff Steinwolle qualitätsgesichert im Werk vorgefertigt. Der hohe Vorfertigungsgrad ermöglicht eine schnelle Baustellenmontage und minimiert die Belastung der Umwelt durch die Verringerung von Lärm, Staub und Abgasen.

Die Grundrisse der Wohnungen sind flexibel konzipiert. In vielfältiger Weise können diese auch im Nachhinein geändert werden. Das Betonskelett ermöglicht eine freie Bespielbarkeit der Fassade und eine dauerhafte Flexibilität der Grundrissgestaltung. Alle Schächte sind in einer klaren Nebenraumzone neben der Erschließung konzentriert. Durch die zentrale Anordnung des Versorgungsschachtes wird eine geschossweise Spiegelung der Wohnungstypen ermöglicht. Die Kombination von konstruktiven Stahlbetonfertigteilen mit ausfachenden Holzbauelementen verbindet die Erfordernisse des Brandschutzes mit einer gleichzeitig wirtschaftlichen Bauweise. (gekürzter Text der Architekt:innen, Berger + Parkkinen)



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

DATENBLATT

Architektur: Berger Parkkinen + Architekten (Alfred Berger, Tiina Parkkinen), querkraft architekten (Jakob Dunkl, Gerd Erhartt, Peter Sapp)
Mitarbeit Architektur Berger Parkkinen + Architekten: Lucas Schuh (PL), Matthias Bachl, Jurgis Gecys, Jure Kozin, Marijana Vjesticová, Stefanie Sent
Mitarbeit Architektur querkraft architekten: Robert Haranza (PL), Dominique Dinies, Georg Falkenhahn, Sandor Guba, Bernhard Mayer, Tim Stahlhut
Bauherrschaft: EBG
Tragwerksplanung: Lackner & Raml (Markus Lackner, Kurt Raml)
Landschaftsarchitektur: idealice Landschaftsarchitektur (Alice Größinger)
Bauphysik: Holzforschung Austria
Haustechnik: Technisches Planungsbüro Leo Obkircher
Brandschutz: brandRat
Fotografie: Hertha Hurnaus, Wolfgang Leeb, Kurt Hörbst

Holzbau:
LC Buildings GmbH, Wien (Planung)
Weissenseer Holz-System-Bau GmbH, Greifenburg
Versickerung: ZT-Schattowitz, Wien

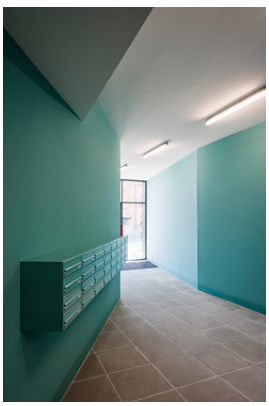
Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2011 - 2012
Planung: 08/2012
Ausführung: 09/2013 - 07/2015

Grundstücksfläche: 7.700 m²
Bruttogeschossfläche: 19.600 m²
Nutzfläche: 15.689 m²
Bebaute Fläche: 3.783 m²
Umbauter Raum: 130.479 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien


© Hertha Hurnaus


© Hertha Hurnaus


© Hertha Hurnaus

Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau
Zertifizierungen: ÖGNB Total Quality Building

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Porr Bau GmbH, Wien
Weissenseer Holz-System-Bau GmbH, Greifenburg

PUBLIKATIONEN

DBZ, 6/2016, S. 38- 43, Cover
Fassadenspiel aus Holz und Beton, Holzwohnbau, Seestadt Aspern, Wien/AT

Architektur journal wettbewerbe, 04/2016,S 24-25
Eine Galeone in der Seestadt

architektur.aktuell, 432, 3/2016, S. 104-113
Matthias Boeckl: Wohnbau Seestadt Aspern, Wien – Vielfalt trotz Großform

Holzmagazin, 05.2015, Cover, S. 9-13
Laura Hannappel: Leben mit Holz

Architektur& Bauforum, 10/2015, S. 17-19
Christine Bärnthaler: Outstanding - sind hier nicht nur die Balkone
In nextroom dokumentiert:
Best of Austria Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books, Zürich 2018.

AUSZEICHNUNGEN

2016
AIT-AWARD, 2. Preis in der Kategorie „Bezahlbares Wohnen“

2014
Auszeichnung des ÖGNB – Österreichische Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
In nextroom dokumentiert:
Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2017, Nominierung

WEITERE TEXTE


© Hertha Hurnaus


© Hertha Hurnaus

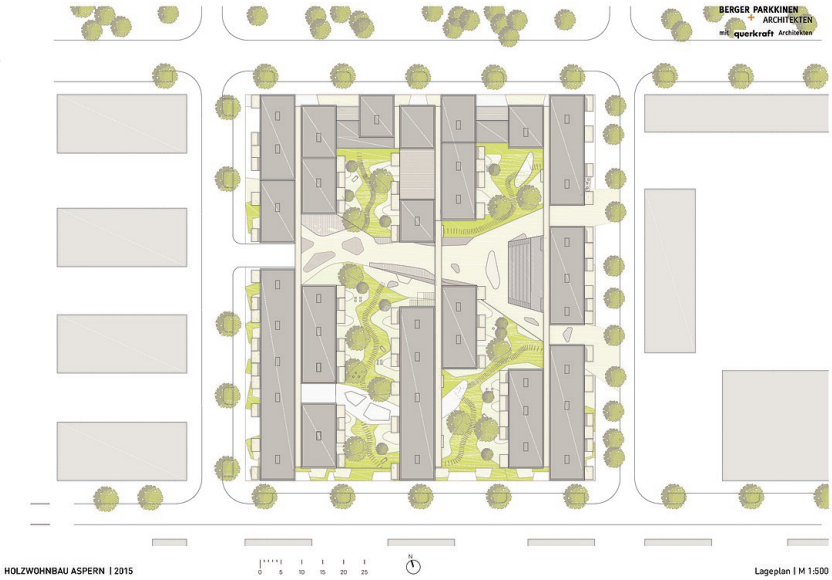

© Hertha Hurnaus

Holzwohnbau Seestadt Aspern, newroom, 12.07.2017
Freiraumgestaltung Holzwohnbau Seestadt Aspern, next.land, 10.10.2018



© Hertha Hurnaus

Holzwohnbau Seestadt Aspern



Lageplan



Grundriss Erdgeschoss



Freiraumplan 1. Obergeschoss

BERGER PARKKINEN + ARCHITEKTEN mit querkraft Architekten

Holzwohnbau Seestadt Aspern

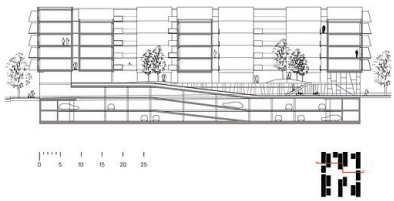


HOLZWOHNBAU ASPERN | 2015

Grundrisse Atelierwohnen | M 1:100

Grundriss Atelierwohnungen

BERGER PARKKINEN + ARCHITEKTEN mit querkraft Architekten

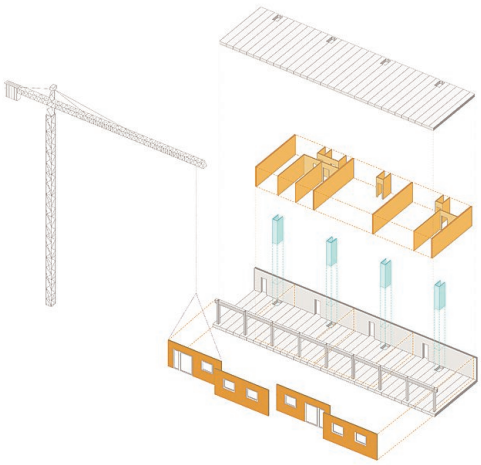


HOLZWOHNBAU ASPERN | 2015

Schnitt | M 1:500

Schnitt

BERGER PARKKINEN + ARCHITEKTEN mit querkraft Architekten



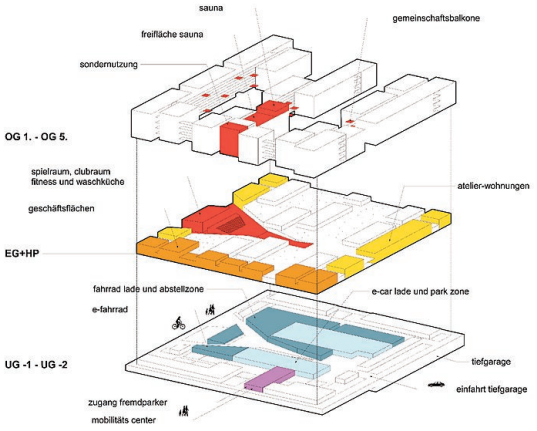
HOLZWOHNBAU ASPERN | 2015

Axonometrie Vorfertigung

Axonometrie Vorfertigung

BERGER PARKKINEN + ARCHITEKTEN
mit querkraft Architekten

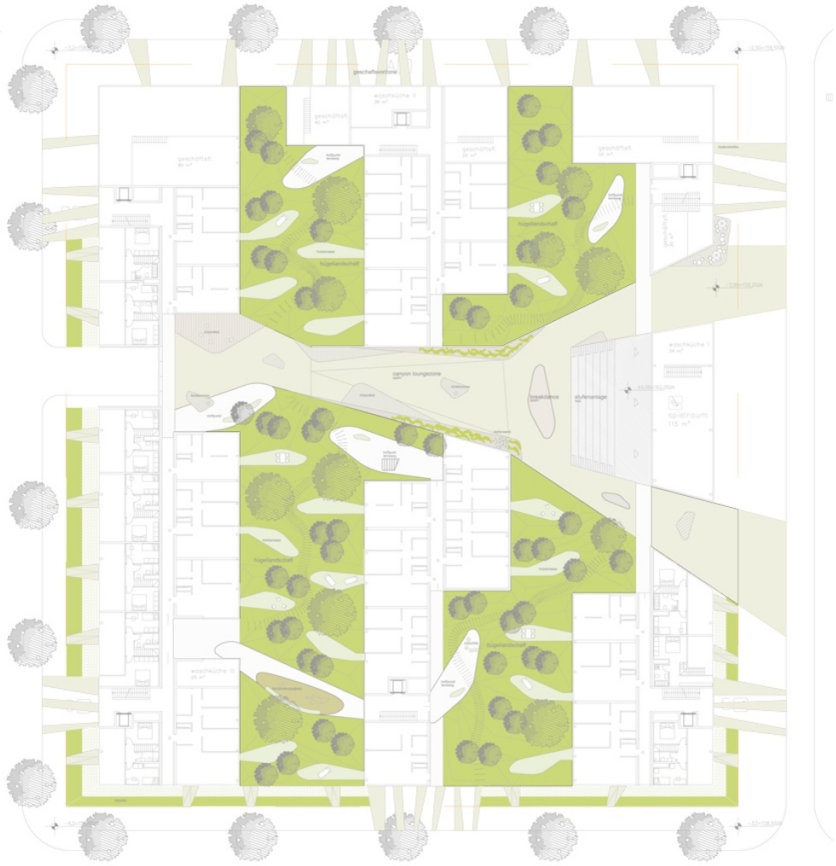
Holzwohnbau Seestadt Aspern



HOLZWOHNBAU ASPERN | 2015

Axonometrie

Axonometrie



Freiraum